







NEWSLETTER



Informationen der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz

Ausgabe 1/2024

Themen in diesem Newsletter

						
Informationen unserer Fachstelle	Informationen StMGP und LfP	Termine und Veranstaltungen	Demenz	Angebote zur Unterstützung im Alltag	Beratung in der Pflege	Weiteres Wissenswertes



(Foto: © pixabay)

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir hoffen, Sie hatten eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit sowie einen schönen Jahreswechsel.

Es erwarten uns dieses Jahr viele spannende Veranstaltungen und Projekte. Wir freuen uns auf neue Ideen, Kontakte, Vernetzungen und Zusammenarbeiten mit anderen Akteuren. Wir sind hoch motiviert und blicken voller Zuversicht und Freude in die Zukunft.

Mit unserem heutigen Newsletter möchten wir Sie wieder über Neuigkeiten aus unserer Fachstelle, dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention sowie dem Bayerischen Landesamt für Pflege informieren sowie wissenswerte Informationen aus den Bereichen Demenz, Angebote zur Unterstützung im Alltag und Beratung in der Pflege mit Ihnen teilen. Unter der Rubrik Termine und Veranstaltungen finden Sie viele interessante Veranstaltungen, die Sie sich gerne vormerken können. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Ihr Fachstellen Oberpfalz Team



Informationen aus unserer Fachstelle

Vorstellung der neuen Mitarbeiterinnen

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Marina Lenk und ich ergänze das Team der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz in Sulzbach-Rosenberg seit dem 01.10.2023.

Ich konnte durch verschiedene berufliche Stationen bereits vielseitige Einblicke in verschiedene Bereiche des Gesundheitswesens gewinnen – Krankenhaus, Intensivstation, Organspende, ambulante Intensivpflege und spezialisierte ambulante Palliativversorgung.

Meine Qualifikationen sind neben meiner Ausbildung zur Krankenschwester eine Fachweiterbildung für Anästhesie- und Intensivpflege, Palliative-Care-Fachkraft sowie ein Studium Gesundheits- und Pflegemanagement (B.A.).

Umso mehr freue ich mich, mein berufliches Portfolio um den Themenbereich Demenz, erweitern zu können, da der Bereich Demenz meinen Schwerpunkt in der Fachstelle abbildet.

Ich freue mich sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, im regionalen und überregionalen Netzwerk.



Viele Grüße aus Sulzbach-Rosenberg

Marina Lenk

Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Angelika Bär und ich ergänze das Team der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz in Sulzbach-Rosenberg seit dem 01.12.2023 im Bereich der Verwaltung.

Ich bin gelernte Bankkauffrau und habe einer Weiterbildung zur Bilanzbuchhalterin absolviert und bin seit über 40 Jahren im Büro und in der Verwaltung tätig. Zur Fachstelle hatte ich seit deren Gründung Kontakt als Kassiererin beim Trägerverein SEGA e.V. Als nun die Stelle in der Verwaltung vakant wurde habe ich mich darauf beworben.

Als SEGA Mitglied ist es mir ein Anliegen, sich um die Belange von dementen und pflegebedürftigen Personen und deren Angehörige zu kümmern, was ich bei der Fachstelle gut einbringen kann.

Viele Grüße aus Sulzbach-Rosenberg,

Ihre Angelika Bär





Informationen aus dem StMGP und dem LfP

Neue Leitung und neuer Name für das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention

Am 08.11.2023 hat Judith Gerlach, MdL, die politische Leitung des Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention übernommen. Mit der Übernahme wurde auch der Begriff Prävention im Namen ergänzt sowie neue Logos vom Ministerium erstellt. Frau Gerlach betonte, dass sie an die Arbeit vom ehemaligen Gesundheitsminister Klaus Holetschek anknüpfen möchte und sich auf die neuen Aufgaben freut. Einen Schwerpunkt möchte die neue Gesundheitsministerin unter anderem auf den Einsatz des technologischen Fortschritts legen und knüpft somit an ihre bisherige Tätigkeit im Digitalministerium an.

Weitere Informationen finden Sie unter:

[Staatsministerin - Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention \(bayern.de\)](https://www.bayern.de/staatsministerium-gesundheit-pflege-und-praevention/)

Reminder – Frist Verwendungsnachweis

Bitte denken Sie daran, Ihren Verwendungsnachweis mit dem dazugehörigen Sachbericht für das Förderjahr 2023 bis spätestens zum 01.04.2024 an das Landesamt für Pflege zu senden.



Termine und Veranstaltungen

<p>06.02.2024 10:00 – 12:00 Uhr</p>	<p>Online-Veranstaltung "Verwendungsnachweis" Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier.</p>
<p>06.03.2024 10:00 – 13:00 Uhr</p>	<p>Werkstattgespräche Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz - Online Weitere Informationen sowie eine Einladung erfolgt per E-Mail an alle Träger</p>
<p>12.03.2024 10:00 – 12:00 Uhr</p>	<p>Online-Veranstaltung "Ehrenamt" – Teil 2: Orientierung im Förder-Dschungel Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier.</p>
<p>18.03. – 22.03.2024</p>	<p>Schulung „Basiswissen Angehörigenarbeit für Mitarbeiter:innen von Fachstellen für pflegende Angehörige“ Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier.</p>
<p>20.03.2024 10:00 – 13:00 Uhr</p>	<p>17. Sega Fachtag „Fortschritt oder Stillstand? Stillstand oder Fortschritt?“ SEGA e.V. - Präsenz im Landratsamt Amberg Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier.</p>
<p>22.03.2024 14:00 – 17:00 Uhr</p>	<p>Informations- und Austauschnachmittag 65+ des Landkreises Amberg-Sulzbach Landratsamt Amberg-Sulzbach, Pflegeberatungsstelle / Senioren - Präsenz im Landratsamt Amberg Weitere Informationen erhalten Sie unter pflegeberatung@amberg-sulzbach.de Zur Anmeldung klicken Sie bitte hier</p>
<p>24.04.2024 10:00 – 13:00 Uhr</p>	<p>Fachstellentreffen und Pflegestützpunkt Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz - Online Weitere Informationen sowie eine Einladung erfolgt per E-Mail an alle Fachstellen für pflegende Angehörige und Pflegestützpunkt</p>

15.05.2024 10:00 – 12:00 Uhr	<p>Online-Veranstaltung "Ehrenamt" – Teil 3: Herausforderung Antragstellung – wie überzeuge ich Förderorganisationen mit guten Anträgen? Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern</p> <p>Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier.</p>
04.06.2024 10:00 – 14:30 Uhr	<p>Bayernweiter Online-Fachtag Demenz Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern</p> <p>Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier.</p>
10.06. – 14.06.24	<p>Dialogforum für Pflegende Angehörige Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz</p> <p>Weitere Informationen folgen!</p>
10.07.2024	<p>Fachtag „Wir sind dann mal weg – Möglichkeiten zur (gemeinsamen) Auszeit.“ Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz</p> <p>- Präsenz in Neumarkt</p> <p>Weitere Informationen folgen!</p>
20.09. – 29.09.24	<p>Bayerische Demenzwoche Weitere Informationen folgen!</p>
2024	<p>Schulungen §45a SGB XI – Basiskurse – Fortbildungskurse Gerontopsychiatrie SEGA e.V. – online und in Präsenz</p> <p>- Weitere Informationen unter: www.sega-ev.de/sega-akademie/</p>
2024	<p>Schulungen und Fortbildungen §45a SGB XI — Schulungsreihe Hilfe beim Helfen Alzheimer Gesellschaft Oberpfalz e.V. – online und in Präsenz</p> <p>- Weitere Informationen unter: www.oberpfalzheimer.de/ueber-uns</p>
2024	<p>Seminarreihe „aufschwungalt“</p> <p>Weite Informationen finden Sie hier: www.aufschwungalt.de/seminare-und-online-seminare/</p>
2024	<p>Angehörigenseminare Für pflegende Angehörige von Desideria Care e.V. in Präsenz und Online</p> <p>Weitere Informationen finden Sie hier: https://desideriacare.de/angehoerigenseminare</p>
2024	<p>Bildung Dorf 2.0 Projekt ALIA der LUCE Stiftung Alle Informationen finden Sie hier: https://www.luce-stiftung.de/bildung-dorf-2-0/</p>

2024	Fortbildungen - Schulungen - Workshops Pallicura e.V. - Schwandorf <ul style="list-style-type: none">• Palliative Care Basiskurs für Pflegefachkräfte 2024 Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier.
------	---

Informationen zu weiteren Veranstaltungen und Schulungen finden Sie unter folgenden Links:

- <https://www.demenz-pflege-bayern.de/veranstaltungen/aktuelle-veranstaltungen/>
- <https://www.demenz-pflege-bayern.de/angebote-zur-unterstuetzung-im-alltag/informationen-fuer-anbieterinnen/schulungsboerse/>

Übrigens: Sie können Ihre Veranstaltungen im Veranstaltungskalender der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz veröffentlichen lassen über folgenden Link:

- <https://www.demenz-pflege-oberpfalz.de/veranstaltungen/veroeffentlichung-einer-veranstaltung/>



Informationen im Bereich Demenz

Ausschreibung Bayerischer Demenzpreis 2024

Das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention zeichnet alle 2 Jahre innovative Projekte zur Verbesserung der Lebenssituation von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen aus.

Die Verleihung des diesjährigen Bayerischen Demenzpreis wird am 07. November 2024 in Regensburg stattfinden. Ausgelobt werden bis zu drei Geldpreise in Höhe von 3.000 Euro (1. Preis), 2.000 Euro (2. Preis) und 1.000 Euro (3. Preis). Darüber hinaus können bis zu drei weitere herausragende Projekte mit einer Anerkennung ausgezeichnet werden.

Bewerben können sich Verbände, Vereine, Kommunen, Schulen, Organisationen und Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens, Körperschaften des öffentlichen Rechts und Unternehmen bis zum **31. März 2024**.

Wichtig ist, dass das Projekt in Bayern entwickelt und realisiert wurde und schon seit mindestens sechs Monaten erfolgreich umgesetzt wird.

Weitere Informationen zu den Kriterien sowie zur Bewerbung finden Sie [hier](#).

Aktualisierung der DemenzGuide App

In unserem Newsletter 03/2022 haben wir Ihnen bereits die DemenzGuide App vorgestellt. Nun wurde diese App aktualisiert. Sie kann über alle gängigen Stores (Apple und Android) kostenlos heruntergeladen werden. Die App steht den Nutzer*innen jetzt auch in mehreren neuen Sprachen und neuen Features zur Verfügung.

Falls Sie die App noch nicht kennen, hier nochmal ein paar Details:

Die App richtet sich an An- und Zugehörige von Menschen mit Demenz. Sie finden dort hilfreiche Tipps für den Umgang mit Menschen in der Demenz, Ideen für daheim oder in Pflegeeinrichtung – auch bei fortgeschrittener Erkrankung. Zudem bietet sie Anregungen, Heiteres und Bilder, um sich selber etwas Gutes zu tun.

Die App ist leicht zu bedienen und kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

www.elkb.org/anwendung/demenzguide

Weitere Informationen finden Sie hier:

www.evangelische-altenheimseelsorge-muenchen.de

www.erzbistum-muenchen.de/demenzguide

Berufsgruppen für Demenzpartnerschulungen wurden erweitert

Demenz Partner ist eine Initiative der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. mit dem Ziel, über Demenzerkrankungen aufzuklären und für die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen zu sensibilisieren. Dafür wurden verschiedene 90-minütige Kompaktkurse mitsamt Informations- und Anschauungsmaterial für verschiedene Berufsgruppen sowie für Angehörige entwickelt, welche jetzt erweitert wurden. Aktuell gibt es Schulungsmaterial für pflegende Angehörige sowie für folgende Berufsgruppen: Apotheken, Banken und Sparkassen, Einzelhandel, Feuerwehr, Personennahverkehr, Polizei, Rettungsdienst sowie für Mitarbeitende ohne Pflege und Betreuungsaufgaben in stationären Einrichtungen. Gelistete Demenz Partner führen Deutschlandweit die Schulungen online oder in Präsenz durch. Auch wir sind Demenz Partner und führen Schulungen durch. Bei Interesse können Sie sich gerne an uns wenden unter info@demenz-pflege-oberpfalz.de

Weitere Informationen zum Demenz Partner sowie angebotene Schulungen finden Sie [hier](#).

Rückblick Demenzpartnerschulung der Fachstelle

Am 12.10.2023 fand in Weiherhammer eine Demenzpartnerschulung mit 14 Mitarbeiter*innen der freiwilligen Feuerwehr vor Ort statt. Am 12.12.2023 folgte dann eine Demenzpartnerschulung in Kaltenbrunn für 11 Helfer*innen vor Ort. Beide Gruppen waren hoch motiviert und engagiert. Einige der Teilnehmenden hatten bisher wenig Erfahrung im Umgang mit Menschen mit Demenz. Insgesamt war es eine gelungene Schulung mit regem Austausch. Eine auf den Kurs aufbauende Schulung ist aktuell in Planung. Wir danken allen Teilnehmer*innen für das Interesse und ihr Engagement im täglichen Einsatz.

Broschüre „Selbsthilfe Digital“ – Digitale Anwendungen für Angehörige von Menschen mit Demenz kennen und nutzen lernen

Die Handreichung „Selbsthilfe Digital“ der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg richtet sich an Fachkräfte in der Beratung und Begleitung von Menschen mit Demenz.

Sie vermittelt Ideen, wie man Angehörige von Menschen mit Demenz motivieren und anleiten kann, digitale Anwendungen zu nutzen und von Ihnen zu profitieren.

Die Handreichung bietet zudem digitale Tipps für den Alltag, die Begleitung und für die eigene Selbstsorge.

Die Broschüre ist zu finden unter: https://www.alzheimer-bw.de/fileadmin/AGBW_Medien/AGBW-Dokumente/Projekte_Kooperationen/Angehorigengruppen_etc/Handreichung_Selbsthilfe-digital_Alzheimer-Gesellschaft-BW_01.pdf

Digitales Aktivierungsprogramm „H3-Training“ zur Begleitung von Menschen mit Demenz

Die kognitive Stimulationstherapie (KST) ist ein erfolgreiches Konzept für Menschen mit Demenz, deren Wirkung in vielen internationalen wissenschaftlichen Studien bewiesen wurde. Im Jahr 2016 wurde diese Therapieform in Deutschland in die S3-Leitlinien Demenz aufgenommen.

Die kognitive Stimulationstherapie beruht auf Forschungsergebnissen, die belegen, dass im Alter und bei Patienten mit Demenz ein zunehmender Mangel an kognitiver Anregung besteht. Dieser beschleunigt den kognitiven Abbau. Die kognitive Stimulationstherapie hat zum Ziel, diesem Prozess durch Erhöhung der kognitiven Stimulation entgegenzuwirken. Bedingt durch die weltweite Corona-Pandemie wurde diese

Therapie erweitert, damit sie auch über das Internet erfolgen kann. In diesem Zusammenhang spricht man von der virtuellen kognitiven Stimulationstherapie (vKST).

Weitere Informationen zum Therapieangebot sind zu finden unter:

<https://www.tzm-hamm.de/therapieangebot/>

Neufassung der S3-Leitlinie Demenzen

Die sogenannte S3-Leitlinie Demenzen wurde im November 2023 neu aufgelegt.

Die Leitlinie steht [hier](#) zum Download bereit.

In der Leitlinie werden Empfehlungen für eine ganzheitliche Behandlung und optimale Versorgung zusammengefasst und wichtige Untersuchungen und Studien zum Thema zusammengeführt und ausgewertet.

Erarbeitet werden die Behandlungsempfehlungen in der S3-Leitlinie Demenzen von der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) und die Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN).

Studienergebnisse MAKS-s® -Therapie (Menschen mit schwerer Demenz)

MAKS-s® ist eine multimodale (nicht-medikamentöse) Gruppentherapie für Menschen mit schwerer Demenz. In einer einstündigen Therapieeinheit werden die vier Module (Sozial, (Sens-) Motorisch, Kognitiv, Alltagspraktisch) nacheinander durchgeführt

Das Ziel der MAKS-s® -Intervention ist durch die Befriedigung von elementaren Grundbedürfnissen der Menschen mit schwerer Demenz als herausfordernd empfundene Verhaltensweisen zu reduzieren und somit die Lebensqualität der Menschen mit Demenz zu verbessern.

Die Veröffentlichung der Studienergebnisse zum Nachweis der Wirksamkeit der MAKS-s®-Therapie sind [hier](#) zu finden.

Online-Kurs „Ich beuge vor“ – der Alzheimer Forschung

Die Alzheimer Forschung Initiative e.V. bietet einen kostenlosen 8-wöchigen Online-Kurs zum Thema „Ich beuge vor“. Jede Woche widmet sich einem anderen Themenfeld, mit dem jeder Mensch sein individuelles Erkrankungsrisiko in Bezug auf Alzheimer verringern kann.

Weitere Informationen unter: <https://www.alzheimer-forschung.de/ich-beuge-vor/>

Zum Vormerken: Bayerische Demenzwoche 2024

Die diesjährige bayerische Demenzwoche findet vom 20. bis zum 29. September 2024 statt.

Es ist wichtig, die Anliegen von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen nicht aus den Augen zu verlieren. Letztes Jahr fanden über 1000 Veranstaltungen in ganz Bayern statt. Es wäre wünschenswert, wenn sich auch dieses Jahr wieder viele Akteure mit guten Aktionen beteiligen, um die bayerische Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren.

Eine entsprechende Website wird voraussichtlich wieder Mitte 2024 veröffentlicht.

Weitere Informationen folgen.



Informationen im Bereich AUA

Hinweis zu Änderungen beim Mindestlohn

Diese Information gilt für anerkannte und geförderte Angebote zur Unterstützung im Alltag, nicht für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen. § 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AVSG „bei der Beschäftigung der eingesetzten Kräfte die einschlägigen sozial- und versicherungsrechtlichen Bestimmungen sowie der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn beachtet werden...“

Für angestellte Mitarbeitende in Betreuungsgruppen, ehrenamtlichen Helferkreisen, TiPis sowie Angeboten der Alltags- oder Pflegebegleitung wird in der Regel der aktuelle Mindestlohn Pflege zugrunde gelegt. Bei angestellten Mitarbeitenden in dem Angebot haushaltsnahe Dienstleistungen wird in der Regel der aktuelle Mindestlohn Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung zugrunde gelegt.

- Demnach beträgt der Mindestlohn in Bezug auf das Angebot „Alltagsbegleitung“ aktuell 14,15 € (seit 01.12.2023).
- Demnach beträgt der Mindestlohn in Bezug auf das Angebot der „haushaltsnahen Dienstleistung“ aktuell 13,50 € (seit 01.01.2024).

§ 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 AVSG „bei Angeboten zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, der Kostensatz für eine Helferstunde nicht höher ist als der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn zuzüglich eines 50 %igen Aufschlags für Fixkosten“.

Angebote zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, sind die Angebote „ehrenamtlicher Helferkreis“, „Alltagsbegleiterinnen und -begleiter“, „Pflegebegleiterinnen und -begleiter“ und „haushaltsnahe Dienstleistungen“.

Rechenbeispiel für das Angebot „haushaltsnahe Dienstleistungen“: 13,50 € + 6,75 € = 20,25 €/ehrenamtliche Helferstunde Es wird der aktuelle Mindestlohn Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung zugrunde gelegt. Dieser beträgt aktuell 13,50 € pro Stunde. Der Fixkostenzuschlag beträgt 6,75 €.

Neue Flyer AUA-Angebote

Die Flyer zu den verschiedenen Angeboten zur Unterstützung im Alltag wurden von der Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern überarbeitet. Die neuen Flyer sind auf unserer Homepage unter Anerkennung zu finden oder [hier](#) abrufbar.

Flyer und Homepage der ehrenamtlich tätigen Einzelperson in mehrere Sprachen erhältlich

Die Fachstelle für Demenz und Pflege Bayern hat die Homepage und die Flyer zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson in mehreren Sprachen übersetzen lassen. Verfügbar sind jetzt neben Deutsch auch die Sprachen Englisch, Arabisch, Russisch und Türkisch. Die Flyer sind auf der Homepage unter [Materia & Infos](#) zum Herunterladen.

F&A ZUM THEMA FÖRDERUNG – FÖRDERANTRAG

Am 07.11.2023 wurde die Online-Veranstaltung „Förderung“ gemeinsam mit dem LfP durchgeführt. Während der Veranstaltung konnten Teilnehmende Fragen stellen. Diese Fragen der Teilnehmenden wurden gesammelt und nun in einem Dokument schriftlich beantwortet.

Die Fragen & Antworten zum Thema Förderung und Förderantrag finden Sie im Veranstaltungsrückblick unter folgendem Link:

https://www.demenz-pflege-bayern.de/veranstaltungen/veranstaltungs-rueckblick/eventdetails/news/online-veranstaltung-foerderung-von-angeboten-zur-unterstuetzung-im-alltag-und-fachstellen-fuer-pflege/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=87a797795a209a30658baf2349bc87c7



Informationen im Bereich Beratung in der Pflege

Rückblick Pflegeberatungstreffen

Am 15.11.2023 fand das erste Pflegeberatungstreffen der Oberpfalz statt. Dafür wurden alle gesetzlichen, privaten und freien Pflegeberater*innen aus der Oberpfalz eingeladen. Ziel der Veranstaltung war, sich untereinander zu vernetzen sowie der Austausch zwischen den einzelnen Teilnehmer*innen und dem Team der Fachstelle.

Zusätzlich stellten wir uns und unsere Angebote vor, damit die Pflegeberater*innen in ihrer täglichen Arbeit mit Betroffenen und deren Angehörige zukünftig noch besser beraten können, welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt, um den Entlastungsbeitrag abrechnen zu können.

Insgesamt war es eine interessante und erfolgreiche Veranstaltung, so dass die Teilnehmer*innen um eine Folgeveranstaltung gebeten haben. Diese wird am 19.06.2024 stattfinden.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer*innen für das Interesse.

Rückblick Fachstellentreffen

Am 29.11.2023 fand unser 7. Fachstellentreffen für pflegende Angehörige und Pflegestützpunkt statt. Durch diverse neue Mitarbeiter*innen der Fachstellen gab es eine kurze Vorstellungsrunde. Als Gastreferent stand uns Herr Gauglitz, Pflegeberater vom Bezirk Oberpfalz, mit einem Vortrag sowie einer Fragerunde zur Seite und gab uns interessante Einblicke in seine Beratungstätigkeit. Die Fachstelle informierte zudem über Neuigkeiten aus dem StMGP sowie dem LfP. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch den Austausch und das Kennenlernen untereinander.

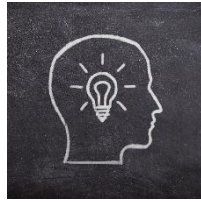
Das nächste Fachstellentreffen wird am 24.04.2024 stattfinden. Eine Einladung sowie weitere Informationen dazu erfolgen per E-Mail.

Ein Dankeschön von uns geht an alle Mitarbeiter*innen der Fachstellen für pflegende Angehörige und Pflegestützpunkt für ihr tägliches Engagement und ihr Interesse an unserer Veranstaltung.

Menschen mit Demenz in der Pflegeberatung - Praxishilfe

Die Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW haben eine Praxishilfe für die Pflegeberatung erstellt, mit dem Titel „Menschen mit Demenz in der Pflegeberatung – Worauf Pflegeberater*inne achten sollten“.

Das Heft liefert wichtige Informationen zur Erkrankung und gibt fachliche Anregungen für den Beratungsalltag und steht zum [Download](#) bereit.



Weiteres Wissenswertes

Digitale Wohnberatung Bayern – Aufbau digitales Angebot

Die neue Website der „Digitalen Wohnberatung Bayern“ befindet sich gerade im Aufbau und wird voraussichtlich im März 2024 zur Verfügung stehen.

Die Website wird ein breites Informationsangebot zu Wohnungsanpassungsmöglichkeiten, Hilfsmittel und Produkten anbieten.

Sämtliche Wohnberatungsangebote in Bayern werden im Sinne eines „digitalen Schaufensters“ übersichtlich und informativ präsentiert.

Weitere Informationen sind zu finden unter: <https://www.digitale-wohnberatung.bayern/>

Aktualisierung Broschüre „Fördermöglichkeiten von Maßnahmen im Rahmen senienpolitischer Handlungsfelder in Bayern“

Die Broschüre für Fördermöglichkeiten von Maßnahmen im Rahmen senienpolitischer Handlungsfelder in Bayern wurde im September 2023 aktualisiert und steht hier zum Download bereit:

<https://wohnen-alter-bayern.de/foerdermoeglichkeiten.html>

„Superhands“ – Onlinegruppe für junge Kümmerer und Helfende

Die Onlinegruppe „Superhands“ der Johanniter-Unfallhilfe-e.V. Landesverband Bayern trifft sich 1x wöchentlich immer mittwochs zwischen 17.00 und 18.30 Uhr. Die Termine finden über Zoom statt.

Die Gruppe richtet sich an junge Kümmerer und Helfende in Bayern zwischen 12 und 14 Jahren.

Ansprechpartner: Stefanie Schmidt, Fachstelle Kinderschutz

www.johanniter-superhands.de

Newsletter erstellt durch:
Newsletter 2/2024:

Fachstelle für Demenz und Pflege Oberpfalz
Mai 2024



Nelkenstraße 4,
92237 Sulzbach-Rosenberg

Telefon 09661 8999315
Fax 09661 3048617

info@demenz-pflege-oberpfalz.de
www.demenz-pflege-oberpfalz.de

Projektträger:



Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention



Festhalten,
was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern (soziale Pflegekasse) und durch die Private Pflegepflichtversicherung gefördert.

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Bildnachweis

Themenbilder: istock und pixabay
Titelbild: pixabay